## WEITERES PROGRAMM IM KUNSTRAUM

### DAS ZWEITE GARTENFORUM PRIMAVERA
Samstag, 24. Mai, ab 14:00, Kunstraum

Den Tag beginnen wir ab 11:00 Uhr im Gartenkaffee. Während für die Jüngeren den ganzen Tag der Workshop im Kunstlabor bereitsteht, feiern wir mit dem Kult-X Vielfalt von elf bis elf.

14:00 Eröffnung *Gartenforum*
Ursula Homberger führt durch ihre Tulpen und die Gemeinschaftsgärten Bodanquartier erzählen von ihrer Entstehung und über das Gärtnern im Alter.

15:00 Der Kunstwissenschaftler André Rogger zeigt in einem Vortrag zum englischen Landschaftsgärtner Humphry Repton, welche Gestaltungsmaximen aus der Kunst für den eigenen Garten nützlich sein können.

Im Anschluss berichtet Landschaftsarchitekt Felix Eder vom «Vorgarten Drittel». Auch das *Festival der Vorgärten* überbringt ein Grusswort.

Apéro!

17:00 Vernissage mit Gespräch zur neusten Publikation der Thurgauischen Kunstgesellschaft. 201 Postkarten mit unzähligen Blumen und Blüten aus dem Werk von Adolf Dietrich.

Erna Hürzeler und Martin Leuthold erzählen über ihre Entdeckungen und besondere Fundstücke. Dietrichmuseum für einen Tag, sozusagen.

Für Details, Weiteres und Spontanes:
Kunstraum-Kreuzlingen.ch

## GARTENEXKURSIONEN ZUM FESTIVAL DER VORGÄRTEN
(Details auf Rückseite)

Gartenexkursion Arbon
10. Mai, 15:30

Gartenexkursion Weinfelden
17. Mai, 14:00

Gartenexkursion Warth
25. Mai, 12:00

Revue der Vorgärten
21. Juni, 14:00, Kunstraum

MIT
Cornelia Schedler
Marianne Probst
Martin Leuthold
Samantha Zaugg
Simone Kappler
Ulrike Krucker

### KÜNSTLER*INNEN IN DER AUSSTELLUNG
André Rogger
Die Allmend
Erna Hürzeler
Felix Eder
Festival der Vorgärten
Idle Hands
Kollektiv HOT
Mirjam Wanner
Ulrich Binder
und weitere

Kunstraum Kreuzlingen
Bodanstrasse 7a
8280 Kreuzlingen

Di 10:00 – 12:00 (Kunstraum Kaffee)
Fr 14:00 – 17:00
Sa/So 13:00 – 17:00

## DAS GARTENJAHR IM KUNSTRAUM KREUZLINGEN UND AM FESTIVAL DER VORGÄRTEN
22. März – 8. November 2025



Die Perspektiven auf «den Garten» sind zahlreich, wenn nicht unendlich. Klar ist, Gärten sind immer auch ein Abbild (oder eine Darstellungsform) der Bedürfnisse, Wünsche und Träume, der Gesinnung aber auch der Umstände derjenigen, die sie planen, konstruieren, nutzen oder sie pflegen. Vom Paradiesgarten bis zum Abstandsgrün, vom Garten als Metapher und den Obstbäumen des Thurgau, vom Vorgarten bis zum Landschaftspark, vom Gartenzwerg bis zum hochstilisierten Traum der Romantik.

Ausgehend vom Kunstraum Kreuzlingen bietet das Ausstellungsprojekt *Das Gartenjahr* über den Gartenzyklus eines Jahres diversen kulturellen Gewächsen und künstlerischen Interessen einen Boden. Mit artenreichen Ausstellungsbeiträgen, Foren, Exkursionen und Veranstaltungen wenden wir uns der Welt der Gärten eklektisch, vielschichtig und lustvoll zu. Das Ergebnis dieser Untersuchung ist offen, der Kunstraum selbst soll sich als Biotop und wachsende Sammlung entwickeln dürfen.

Um dem Kunstraum als Garten dieses Jahr viele Nährstoffe bereitzustellen, sind alle Besucher*innen, Interessierte und Bienen eingeladen, etwas beizutragen. Haben Sie eine Idee? Möchten Sie von Ihrem eigenen Garten erzählen, sind Sie Expert*in für Permakultur oder haben Sie erwähnenswerte Gartenobsessionen? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an garten@kunstraum-kreuzlingen.ch

## GARTENEXKURSION ARBON
Samstag, 10. Mai, 15:30

Der erste Ausflug führt uns in das Atelier und in die Gärten des Textildesigners, Verwandlungskünstlers und Postkartenenthusiasten Martin Leuthold. Mit ihm eröffnen wir feierlich zum Gartenjahr eine Sommerausstellung als Dependance in seinem Atelierhaus. Eine Auswahl aus Leutholds umfassendem Postkartengedächtnis wird zur Wegleitung, um lustvoll durch Kunst und Gärten zu wandeln. Die Ausstellung bleibt über den Sommer geöffnet und lädt zum Wiederkommen ein. Die Infos zu den Öffnungszeiten auf unserer Website. Später reisen wir gemeinsam ans *Festival der Vorgärten* nach Arbon.

Treffpunkt
15:30 BHF Häggenschwil-Winden
16:00 Hegistrasse 8, 9315 Winden
20:00 Festival der Vorgärten Arbon

## GARTENEXKURSION WEINFELDEN
Samstag, 17. Mai, 14:00

Die zweite *Gartenexkursion* führt uns mitunter durch den wohl ältesten Laubengang der Thurgauischen Obstlandschaft ans *Festival der Vorgärten*.

Die Landschaftsarchitektin Marianne Probst führt uns durch die private Gartenanlage, die im 19. Jahrhundert vom Leim und Düngemittel Fabrikanten Gimpert angelegt wurde. Dort sprechen wir mit der Künstlerin und Fotografin Simone Kappler über die Erfindung der Fotografie, die, wie könnte es anders sein, in einem Garten ihren Anfang nahm. Im Anschluss gibt uns Ulrike Krucker einen Rundgang durch ihren Slow-Flower Blumen Garten in Ottoberg. Nach einem Apéro gehen wir gestärkt ans *Festival der Vorgärten* nach Weinfelden.

Treffpunkt
14:00 BHF Märstetten
20:00 Festival der Vorgärten Weinfelden

## GARTENEXKURSION WARTH
Sonntag, 25. Mai, 12:00

Zur dritten *Gartenexkursion* laden wir nach Warth.

Die Künstlerin Cornelia Schedler öffnet uns die Türen der ehemaligen Galerie Schedler, welche heute, einer Wunderkammer gleich, die Geschichten mehrerer Generationen ihrer Künstler*innenfamilie in sich trägt. Durch ihren Treppengarten erreichen wir im Anschluss das dritte *Festival der Vorgärten* in Warth.

Treffpunkt
12:00 Postauto Haltestelle Warth Oberdorf
14:00 Festival der Vorgärten Warth

Für Verpflegung und Picknick während den Exkursionen ist gesorgt.

Wir freuen uns über spontanen Besuch. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen per Email an garten@kunstraum-kreuzlingen.ch erleichtern uns die Planung.

Exkursionen mit Promenaden.ooo



## REVUE DER VORGÄRTEN
Samstag, 21. Juni, ab 14:00, Kunstraum

Ein Höhepunkt im Gartenjahr: die *Revue der Vorgärten* im Kunstraum Kreuzlingen bildet den Abschluss des *Festivals der Vorgärten*. Von Laienperformances bis zu professionellen Darbietungen wird die Revue zu einem künstlerischen und sozialen Ereignis, das die Begegnungen und Eindrücke der vergangenen Festivals zu einem neuen Ganzen verknüpft. Niederschwellige Formate wie ein OpenMic laden zu spontaner Zusammenarbeit ein und schaffen Raum für einen Austausch. So wird die Revue nicht nur zur Bühne, sondern auch zum verbindenden Abschluss des Festivals — ein Fest für Kreativität, Begegnung und Reflexion und nicht zuletzt ein Fest der Gärten.